

Niemcy-Bonn: Pakiety oprogramowania i systemy informatyczne

OJ S 174/2019 10/09/2019

Ogłoszenie o zamówieniu

Usługi

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

Sekcja I: Instytucja zamawiająca

I.1. Nazwa i adresy

Oficjalna nazwa: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern

Adres pocztowy: Brühler Straße 3

Miejscowość: Bonn

Kod NUTS: DE Deutschland

Kod pocztowy: 53119

Państwo: Niemcy

E-mail: B14.18@bescha.bund.de

Tel.: +49 22899610-2927

Faks: +49 2289910610-2927

Adresy internetowe:

Główny adres: <http://www.bescha.bund.de>

I.2. Informacja o zamówieniu wspólnym

Zamówienia udziela centralna jednostka zakupująca

I.3. Komunikacja

Nieograniczony, pełny i bezpośredni dostęp do dokumentów zamówienia można uzyskać bezpłatnie pod adresem: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=280630>

Więcej informacji można uzyskać pod adresem podanym powyżej

Oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału w postępowaniu należy przysyłać drogą elektroniczną za pośrednictwem: <http://www.evergabe-online.de>

I.4. Rodzaj instytucji zamawiającej

Ministerstwo lub inny organ krajowy lub federalny, w tym jednostki regionalne i lokalne

I.5. Główny przedmiot działalności

Ogólne usługi publiczne

Sekcja II: Przedmiot

II.1. Wielkość lub zakres zamówienia

II.1.1. Nazwa

Betrieb und Weiterentwicklung der Warn-App NINA

Numer referencyjny: B 14.18 - 0190/19/VV: 1

II.1.2. Główny kod CPV

48000000 Pakiety oprogramowania i systemy informatyczne

II.1.3. Rodzaj zamówienia

Usługi

II.1.4. Krótki opis

Betrieb, Pflege und Weiterentwicklung der Warn-App NINA.

II.1.5. Szacunkowa całkowita wartość

Wartość bez VAT: 2 500 000,00 EUR

II.1.6. Informacje o częściach

To zamówienie podzielone jest na części: nie

II.2. Opis

II.2.2. Dodatkowy kod lub kody CPV

48000000 Pakiety oprogramowania i systemy informatyczne

II.2.3. Miejsce świadczenia usług

Kod NUTS: DE Deutschland

Główne miejsce lub lokalizacja realizacji: Bonn

II.2.4. Opis zamówienia

Pflege, Betrieb und Weiterentwicklung der Warn-App NINA.

II.2.5. Kryteria udzielenia zamówienia

Cena nie jest jedynym kryterium udzielenia zamówienia; wszystkie kryteria są wymienione tylko w dokumentacji zamówienia

II.2.6. Szacunkowa wartość

II.2.7. Okres obowiązywania zamówienia, umowy ramowej lub dynamicznego systemu zakupów

Początek: 01/03/2020 Koniec: 28/02/2025

Niniejsze zamówienie podlega wznowieniu: nie

II.2.9. Informacje o ograniczeniu liczby zaproszonych kandydatów

Przewidywana minimalna liczba: 5Maksymalna liczba: 5Obiektywne kryteria wyboru ograniczonej liczby kandydatów:

Siehe Beschaffungsunterlagen.

II.2.10. Informacje o ofertach wariantowych

Dopuszcza się składanie ofert wariantowych: nie

II.2.11. Informacje o opcjach

Opcje: nie

II.2.13. Informacje o funduszach Unii Europejskiej

Zamówienie dotyczy projektu/programu finansowanego ze środków Unii Europejskiej: nie

II.2.14. Informacje dodatkowe

Sekcja III: Informacje o charakterze prawnym, ekonomicznym, finansowym i technicznym

III.1. Warunki udziału

III.1.1.

Zdolność do prowadzenia działalności zawodowej, w tym wymogi związane z wpisem do rejestru zawodowego lub handlowego

Wykaz i krótki opis warunków:

Die „Anlage Eigenerklärung-Ausschlussgründe“ ist vom Bieter auszufüllen und dem Angebot beizufügen. Vor der Auftragsvergabe wird von der Vergabestelle eine Gewerbezentralregisterauskunft eingeholt. Für einen Zuschlag kommt nur ein Bieter in Frage, der keine auftragsverhindernden Eintragungen besitzt.

III.1.2. Sytuacja ekonomiczna i finansowa

Wykaz i krótki opis kryteriów kwalifikacji:

Die „Anlage Unternehmensdaten“ ist vom Bieter auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Unternehmensdarstellung:

Bitte stellen Sie Ihr Unternehmen dar. Nutzen Sie hierfür die das Formular 10_Unternehmensdarstellung.

Jahresumsatz:

Bitte geben Sie die durchschnittliche Höhe des Jahresumsatzes in den letzten 3 Geschäftsjahren, getrennt für die Jahre 2015-2017 bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand an. Es wird ein Mindestumsatz von 2 Mio. EUR pro Geschäftsjahr gefordert. Bei Bewerbergemeinschaften und Generalunternehmern/Subunternehmern werden die Umsätze addiert.

Sie haben für sich – und für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sowie für alle Subunternehmen (sofern zutreffend) – die Anlage 13_Unternehmenszahlen abgegeben.

Mitarbeiteranzahl:

Bitte geben Sie die durchschnittliche Gesamtanzahl der Mitarbeiter/innen in den letzten 3 Jahren, getrennt für die Jahre 2015-2017 bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 20 pro Jahr gefordert. Bei Bewerbergemeinschaften und Generalunternehmern/Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Sie haben für sich – und für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sowie für alle Subunternehmen (sofern zutreffend) – die Anlage 13_Unternehmenszahlen abgegeben.

Sprache:

Das für die Erbringung der geforderten Leistungen vorgesehene Personal muss deutsche Sprache in Wort und Schrift mindestens auf Sprachniveaustufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen beherrschen. Weiterhin muss das vorgesehene Personal für die Erbringung der geforderten Leistungen die englische Sprache in Wort und Schrift mindestens auf Sprachniveaustufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen beherrschen. Mit der Abgabe des Angebots sichern Sie zu, dass das vorgesehene Personal diese Anforderung vollständig erfüllt.

Berufshaftpflichtversicherung:

Bitte weisen Sie für sich und jedes Mitglied ihrer Bewerbergemeinschaft eine Berufshaftpflichtversicherung für entstandene Schäden über mindestens den Betrag von 1 Mio. EUR im Einzelfall nach. Insofern nicht vorhanden, muss müssen Sie Ihre Bereitschaft erklären, eine Versicherung abzuschließen, und diese spätestens bei Vertragsabschluss nachweisen.

Sie haben für sich – und für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft (sofern zutreffend) – die Eigenerklärung „Berufshaftpflichtversicherung“ abgegeben (Anlage XY).

Geheim- und Sabotageschutz:

Bitte sichern Sie für sich und jedes Mitglied Ihrer Bewerbergemeinschaft Ihre Bereitschaft zu, sich in die Geheimschutzbetreuung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zu begeben. Sichern Sie zudem bitte zu, dass Sie in der Lage sind, Mitarbeiter zu stellen, die bereit sind, sich einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach dem

Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SUG) zu unterziehen, soweit diese nicht schon eine entsprechende Sicherheitsüberprüfung vorweisen können.

Zertifizierung ISO 27001:

Bestätigen Sie im Antwortfeld, dass Sie über ein zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ISO 27001 (oder vergleichbar) verfügen. Das Zertifikat ist als Anlage beizufügen.

Zertifizierung ISO 22301:

Bestätigen Sie im Antwortfeld, dass Sie über ein zertifiziertes Business Continuity Management nach ISO 22301 (oder Vergleichbar) verfügen. Das Zertifikat ist als Anlage beizufügen.

III.1.3. Zdolność techniczna i kwalifikacje zawodowe

Wykaz i krótki opis kryteriów kwalifikacji:

Betriebsorganisation:

Bitte stellen Sie Ihre Betriebsorganisation dar. Zeigen Sie auf, wie in Ihrem Unternehmen Kundenprojekte für gewöhnlich geplant wurden. Aus der Darstellung sollte hervorgehen, wie üblicherweise die Schnittstellen zum Auftraggeber etabliert und abgesichert wurden und wann eine Beteiligung des Auftraggebers erforderlich wurde. Aus der Darstellung sollte hervorgehen, wie Sie typischerweise Lieferleistungen und einmalige Dienst- und Werkleistungen erbringen und die erbrachte Qualität messen und dokumentieren.

Ressourcenmanagement:

Bitte stellen Sie Ihr Ressourcenmanagement dar. Zeigen Sie auf, wie Sie in der Regel über die Projektlaufzeit das benötigte Personal für den Auftraggeber bereitgestellt haben. Gehen Sie bei Ihrer Darstellung auf typisch auftretende Probleme ein und zeigen anhand von Beispielen, wie Sie diesen in der Regel begegnen. Berücksichtigen Sie in Ihren Ausführungen zudem relevante interne Qualifizierungsmaßnahmen in Ihrem Unternehmen sowie das typische Vorgehen bei der Einarbeitung neuer Mitarbeiter.

Qualitätsmanagement:

Bitte stellen Sie das Qualitätsmanagement in Ihrem Unternehmen dar. Erläutern Sie, wie in Ihrem Unternehmen für gewöhnlich die Qualität gesichert wird.

Gehen Sie insbesondere darauf ein, welche Maßnahmen Sie für gewöhnlich ergreifen, um eine kontinuierliche Verbesserung in Ihrem Unternehmen zu erreichen. Erläutern Sie zudem, wie Sie eine faktengestützte Entscheidungsfindung gewährleisten.

Mindestanforderungen an die Unternehmensreferenzen

Benennen Sie im Folgenden 3 Referenzen, die fachlich mit dem Vergabegegenstand vergleichbar sind. Die Referenzen müssen folgende Mindestanforderungen erfüllen:

— die Referenzen dürfen nicht älter als 5 Jahre (ab dem Tag der Bekanntmachung) sein;

maßgeblich ist das Datum der Produktivsetzung des Releases im Projekt,

— die Referenzprojekte müssen eine Laufzeit von mehr als 6 Monaten haben; dabei gilt der Zeitraum vom Projekt-Kickoff bis zur Produktivsetzung des jeweiligen Releases.

Die Referenzprojekte müssen abgeschlossen sein; d. h. die Produktivsetzung des ersten Releases muss vor dem Tag der Bekanntmachung liegen.

— Spätere Releases können als Referenzen benannt werden, insofern sich die Beschreibung der erbrachten Leistungen auf den konkreten Zeitraum bezieht und die oben genannten Punkte ebenfalls erfüllt werden.

Referenz 1 – Komplexes Projekt und Betrieb der Lösung

Benennen Sie ein Referenzprojekt, welches mit den beschriebenen Leistungsinhalten technisch vergleichbar ist und in dem mindestens ein weiterer Dienstleister neben Ihnen tätig war (eigener Anteil am Projekt > 2 Mio. EUR).

Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Aspekte ein:

- Projektmanagement,
- Umgang mit auftauchenden Problemen während des Projekts,
- Betrieb, Incident und Change Management.

Referenz 2 – Softwareentwicklung und Backend

Benennen Sie ein Referenzprojekt, welches mit den beschriebenen Leistungsinhalten technisch vergleichbar ist, und in welchem Sie als Dienstleister tätig waren.

Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Aspekte ein:

- Entwicklungsleistung,
- Komplexität der Anwendung,
- Abhängigkeiten zwischen Software, Infrastruktur und Backend.

Referenz 3 – App-Entwicklung und Migration

Benennen Sie ein Referenzprojekt, welches mit den beschriebenen Leistungsinhalten technisch vergleichbar ist, und in welchem Sie als Dienstleister eine Migration durchgeführt haben.

Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Aspekte ein:

- Planung der Migration,
- Durchführung der Migration,
- Rollbackstrategie,
- Qualitätskontrolle.

Referenz 4 – Anforderungsmanagement und Test

Benennen Sie ein Referenzprojekt, in welchem Sie sowohl das Anforderungs- als auch das Testmanagement durchgeführt haben und in dem ein weiterer Dienstleister für die Softwareentwicklung tätig war (eigener Anteil am Projekt > 400 000 EUR)

Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Aspekte ein:

- Auftragsumfeld,
- Anforderungsmanagement,
- Qualitäts- und Testmanagement.

Sekcja IV: Procedura

IV.1. Opis

IV.1.1. Rodzaj procedury

Procedura konkurencyjna z negocjacjami

IV.1.3. Informacje na temat umowy ramowej lub dynamicznego systemu zakupów

Zamówienie obejmuje zawarcie umowy ramowej

Umowa ramowa z jednym wykonawcą

Uzasadnienie dla umowy ramowej, której okres obowiązywania przekracza cztery lata:

Die Vertragslaufzeit soll 5 Jahre (3+1+1) umfassen. Die komplexe Struktur der bestehenden Infrastruktur stellt für die Bieter einen enormen Einarbeitungsaufwand dar. Nach der Einarbeitung (ca. 1,5 Jahre) wird zunächst ein paralleler Produktivbetrieb der alten Lösung und des neuen System erfolgen. Dadurch soll einerseits die Hochverfügbarkeit des neuen Systems überprüft und gewährleistet werden.

IV.1.4. Zmniejszenie liczby rozwiązań lub ofert podczas negocjacji lub dialogu

Zastosowanie procedury etapowej w celu stopniowego zmniejszania liczby omawianych rozwiązań lub negocjowanych ofert

IV.1.5. Informacje na temat negocjacji

IV.1.8. Informacje na temat Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA)

Zamówienie jest objęte Porozumieniem w sprawie zamówień rządowych: tak

IV.2. Informacje administracyjne

IV.2.2. Termin składania ofert lub wniosków o dopuszczenie do udziału

Data: 07/10/2019 Czas lokalny: 11:30

IV.2.3. Szacunkowa data wysłania zaproszeń do składania ofert lub do udziału wybranym kandydatom

Data: 15/11/2019

IV.2.4. Języki, w których można sporządzać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału

Niemiecki

IV.2.6. Minimalny okres, w którym oferent będzie związany ofertą

Oferta musi zachować ważność do: 01/04/2020

Sekcja VI: Informacje uzupełniające

VI.1. Informacje o powtarzającym się charakterze zamówienia

Jest to zamówienie o charakterze powtarzającym się: nie

VI.2. Informacje na temat procesów elektronicznych

Stosowane będą zlecenia elektroniczne

VI.3. Informacje dodatkowe

VI.4. Procedury odwoławcze

VI.4.1. Organ odpowiedzialny za procedury odwoławcze

Oficjalna nazwa: Vergabekammer des Bundes

Adres pocztowy: Villemombler Straße 76

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53123

Państwo: Niemcy

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Tel.: +49 2289499-0

Faks: +49 2289499-163

Adres internetowy: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Składanie odwołań

Dokładne informacje na temat terminów składania odwołań:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern (BeschA).

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem BeschA zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der

Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt das BeschA dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BeschA geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BeschA.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Vilemombler Straße 76, 53123 Bonn zu richten.

Hinweis: das BeschA ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

VI.5. Data wysłania niniejszego ogłoszenia

06/09/2019